Objekt: Holzwerkstatt der HfG Ulm

Museum: HfG-Archiv Ulm
Am Hochsträss 8
89081 Ulm
0731 161-4370
hfg-archiv@ulm.de

Sammlung: HfG-Archiv Fotografien

Inventarnummer: HfG-Ar Dp 090.032-04

Beschreibung

Die verschiedenen Werkstätten der HfG dienten dazu, den Studenten Arbeitsmaterialien wie Gips, Kunststoff, Metall und Holz sowie deren stoffliche Eigenschaften nahe zu bringen. Dort wurden zweidimensionale Entwürfe der Abteilungen Bauen und Produktgestaltung in dreidimensionale Modelle umgesetzt.

Der Werkstatt-Trakt der Ulmer Hochschule war von ihrem Architekten Max Bill so konzipiert, dass die großen und lichten Räume ineinander übergingen. Auf diesem Bild blickt man von der Holz- in die Metallwerkstatt und schließlich auf die große Tür, die von dort nach außen führte. Den hohen Werkstätten waren niedrigere Unterrichts- und Atelierräume zugeordnet. Daraus ergab sich die Möglichkeit, Oberlichter einzuplanen (siehe rechts im Bild). Große, von Fenstern umgebene Innenhöfe sorgen darüber hinaus dafür, dass die Räume stets hell und lichtdurchflutet sind.

Grunddaten

Material/Technik: Vintage Print (Baryt-Papier)

Maße: 23,7 x 30,5 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1955

wer Ernst Hahn (1926-2017)

wo Ulm wann 1953

Geistige Schöpfung

wer Max Bill (1908-1994)

wo Ulm

Schlagworte

• Fotografie

Literatur

- Frei, Hans (1991): Konkrete Architektur? Über Max Bill als Architekt. Baden (Schweiz)
- Meister, Daniel P. und Dagmar Meister-Klaiber (2018): einfach komplex max bill und die architektur der hfg ulm. Zürich
- Quijano, Marcela (Hrsg.) (1998): HfG Ulm, Programm wird Bau. Stuttgart